

Wenn Frauen den Kurs bestimmen

Alle reden von der Frauenquote – beim Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Lübeck ist sie mehr als erfüllt.

Von Sabine Risch

Henning Dierken, Leiter des WSA, ist nicht unglücklich darüber, dass er von Frauen umgeben ist. Und zwar in Führungspositionen. Seit Anfang März nämlich werden alle drei ihm unmittelbar unterstellten Sachbereiche von Frauen geleitet. „Es ist eigentlich eher ein Zufall“, sagt Dierken (47), der dem Amt mit den vielen wichtigen Aufgaben seit 2004 vorsteht. Denn mit der Verabschiedung seines bisherigen Stellvertreters Mathias Fiege ist das Führungs-Trio komplett. Fiege nämlich war verantwortlich für den Sachbereich 3 mit Aufgaben wie Wasserstraßenüberwachung, Verkehrstechnik, Maschinenwesen, Schifffahrtswesen und Vermessungstechnik/Liegenschaftsmanagement. Aufgaben, die zum 1. März Baurätin Nadine Domschat-Jahnke übernommen hat. Die 31-jährige Bauingenieurin war zuletzt beim Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund in dieser Position tätig, jetzt kam sie nach Lübeck zurück, wo sie einen Teil ihrer Ausbildung absolviert hatte.

Dass sie als Bauingenieurin ausgerechnet in die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung gegangen ist, hat weniger mit maritimen Vorlieben als vielmehr mit der Vielseitigkeit des Jobs zu tun: „Es ist eine Herausforderung, als Ingenieurin

mit Nautikern und Nachrichtentechnikern zu tun zu haben, sich in andere Bereiche hinein zu denken und viele unterschiedliche Leute kennen zu lernen.“ Davon, dass sie als Frau in einer einst fast reinen Männerdomäne tätig ist, möchte die Mutter von Zwillingen nichts hören.

Ähnlich wie Kollegin Sabine-Dorothea Heider (33), ebenfalls junge Mutter und Baurätin, die seit knapp einem Jahr den Sachbereich 2 mit den Aufgaben Wasserstraßenbau- und Wasserstraßenwesen, Zeichenbüro sowie Bau für Bundeswehr und -polizei leitet und seit dem 1. März Stellvertreterin des Amtsleiters ist. „Die Arbeit ist sehr vielfältig, in einem Ingenieurbüro macht man letztlich immer das Gleiche“, sagt sie. „Hier habe ich es mit Maschinenbau, E-Technik, Statik, Unterhalt und Liegenschaften der Marine zu tun.“

Die Dritte im Bunde, Leiterin des Sachbereichs 1, ist schon seit zwei Jahren in dieser Funktion beim WSA Lübeck: Personalchefin Diana Gries (38), die zugleich für Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitssicherheit, Rechnungswesen und Informationstechnik zuständig ist. Frauen als Personalchefinnen sind auch in der freien Wirtschaft nichts Ungewöhnliches, wie Henning Dierken einräumt. Und Frauen in technischen Berufen auch nicht mehr.



Sabine-Dorothea Heider (l.) und Nadine Domschat-Jahnke bei der Arbeit an der Karte. Henning Dierken schaut zufrieden zu. Foto: Neelsen

Großes Amt mit vielen Aufgaben

Das Wasser- und Schifffahrtsamt Lübeck ist für den Bereich der Ostsee von der dänischen Grenze bis zum Leuchtturm Buk in Mecklenburg-Vorpommern zuständig (Küstenlänge von 690 Kilometern). Auch die Kanal-, die Stadt- und die Untertrave mit dem Altarm an der Teerhofsinsel, Dassower See und Pötenitzer Wiek, gehören da-

zu. Die Behörde ist dem Bundesministerium für Verkehr unterstellt. Sie muss die Bundeswasserstraßen in einem für die Schifffahrt erforderlichen Zustand halten, die Sicherheit des Schiffsverkehrs gewährleisten, von der Schifffahrt ausgehende Umwelteinwirkungen verhüten und die Verkehrssicherungspflicht wahrnehmen.

„Trotzdem sind wir das einzige von 39 Wasser- und Schifffahrtsämtern, das in allen Sachbereichen von Frauen geleitet wird.“ Damit habe Lübeck ein drittes Alleinstel-

lungsmerkmal. Die anderen beiden: „Kein Amt hat so viele Leuchttürme auf Briefmarken, und wir sind als einzige für den Marine-Bau zuständig.“

Die Körpersprache zählt: Expertin gab Tipps

„Von den Besten lernen“ heißt es wieder in der LN-Akademie.

Von Nicole Matthias

„Erfolg erleben – erfolgreich sein. Von den Besten profitieren“: Mit Monika Matschnig wurde diese erfolgreiche Vortragsreihe jetzt in den Media Docks eröffnet. Sie wird initiiert von der LN-Akademie und dem Unternehmen Erfolg. Auch im Jahr 2011 präsentieren wieder zehn Top-Referenten aus Wirtschaft und Gesellschaft spannende Themen in den Media Docks und verraten ihre ganz persönlichen Erfolgsrezepte.

Monika Matschnig lockte viele Zuhörer zur Auftaktveranstaltung. Die gelernte Diplom-Psychologin und Expertin für Körpersprache stellte in ihrem Vortrag „Wirkung. Immer. Überall.“ eindrücklich dar, wie eigene Leistungen durch eine positive Ausstrahlung und eine überzeugende Rhetorik besser dargestellt werden können. Denn Matschnig weiß: „Eine nicht präsentierte Leistung ist auch nichts wert.“ Und: „Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.“

Als Matschnig durch die Reihen geht und fragt, ob jemand freiwillig eine kurze Rede auf der Bühne halten möchte, wandern die meisten Blicke betreten auf den Boden oder zum Sitznachbarn. „Es soll Menschen geben, die doppelt so viel Angst haben, vor einem Publikum zu sprechen, wie vor dem Tod. Ich frage mich nur, wie man das herausgefunden hat“, schmunzelt die gebürtige Österrei-

cherin und erntet so die ersten Lacher.

Dann entführt Matschnig das Auditorium mit viel Dynamik und Humor in die Welt der Körpersprache: Wie erkenne ich, was in meinem Gegenüber vorgeht? Wie kann ich seine Haltung und seine Gesten interpretieren? Hört er mir zu? Nimmt er mich ernst? Oder belügt er mich? Kann man Charisma lernen? Und was hat vor allem die eigene innere Einstellung mit Erfolg zu tun? Die Antworten, die Matschnig gibt, kauft man ihr sofort ab. Denn sie lebt auf der Bühne das, was sie lehrt. Sympathisch und mit einer überzeugenden Performance interagiert sie mit dem Publikum, sorgt für Aha-Momente und gibt fundierte Tipps, so dass sie nach zwei Stunden begeisterten Applaus erntet.

Weitere Höhepunkte der Veranstaltungsreihe sind unter anderem die Vorträge von Rhetoriktrainer Rolf H. Ruhleder (5. Mai), Wirtschaftspsychologin Prof. Dr. Lord Jack Nasher (8. September) oder Bestsellerautorin Sabine Asgodom (17. November).

Die Vorträge finden jeweils von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr in den Media Docks statt und kosten jeweils 69,90 Euro.

• Weitere Infos und Buchung unter www.ln-akademie.de



Monika Matschnig zeigt unterhaltsam und wirkungsvoll, wie Souveränität und Charisma zum Erfolg führen. Foto: Matthias

Anzeigen-Extra

Alm Farben und Elektro Fischer

Anzeigen-Extra

Tag der offenen Tür im Doppelpack

Die neuesten Farben, Lacke und Energiegeräte werden am Freitag, 25. März, präsentiert.

Der 25. März ist für Freunde einer persönlichen Beratung ein fester Termin. Wer beim Kauf von Farben und Lacken gut beraten sein will, Qualität und Kundenservice beim Thema Elektrogeräte schätzt, geht schon lange zu Alm Farben und kennt auch Elektro Fischer. Dass sich beide vor zwei Jahren zusammengenommen haben, hat mehr als einen Synergieeffekt: Im Gleisdreieck 40 hat sich als Adresse für gute Qualität etabliert.

Jene, die gerne selbst Hand anlegen, wenn es um die Verschönerung ihres Zuhauses geht, finden dort beste Lasuren und Lacke für jeden Verwendungszweck, Bodenbeläge für alle Zimmer der Wohnung und exquisite Tapeten, von denen andere nur träumen. Kunden von Elektro Fischer schwören dagegen auf dessen umfangreiches Sortiment an hochwertigen, energiesparenden Elektrogeräten. Insbesondere der Austausch von Einbaugeräten, von der verständlichen Beratung bis zur passgenauen Montage, ist eine beliebte Serviceleistung des Elektroerätefachmanns.

Am Freitag können sich Besucher zwischen 10 und 18 Uhr von dem hochwertigen Produktangebot überzeugen und von der serviceorientierten

Haltung beider Anbieter profitieren: Am Tag der offenen Tür kann man sich von den neuesten Tapeten namhafter Designer inspirieren lassen. Insbesondere Fototapeten mit aufregenden Motiven, die leicht zu verarbeiten sind und durch eine sehr gute Qualität überzeugen, werden Renovierungsfreudigen die Köpfe verdrehen. „Sie sind im wahrsten Sinne Hingucker und geben Wohnzimmern, Küchen und Büros ein ganz individuelles Gesicht“, so Christian Alm. Neben dieser großen Auswahl an hochwertigen Fototapeten ist der Spezialist für Farben stolz darauf, der einzige Anbieter in Lübeck für Sikkens-Lacke zu sein.

Bei Elektro Fischer gibt es neben den neuesten Einbaugeräten von Bosch, Miele und Siemens die neueste Waschmaschinen-Generation zu bestaunen: Die i-Dos von Siemens. „Da braucht man sich nicht länger um die richtige Dosierung des Waschmittels zu kümmern, sondern kann ganz der Technik vertrauen, die alles ganz automatisch macht“, so Waschmaschinenkenner Rainer Fischer. cp

Alm Farben GmbH
Elektro Fischer
Im Gleisdreieck 40, 23566 Lübeck
Telefon: 0451/6 60 24



Beliebter Kundenservice: Rainer Fischer und Christian Alm freuen sich mit Ernest auf die Besucher. Fotos: cp



Neben den neuesten Tapetendesigns hält Christian Alm ein ganzes Buch voller aufregender Fototapetenmotive parat.

Elektro Fischer ehemals Eto

Preiswert einkaufen:

- Waschmaschinen • Trockner
- Einbaugeräte • Kühlschränke

✓ **kompletter Einbau-Service**
✓ **Aufmaß u. Beratung vor Ort kostenlos**

Service Partner

Im Gleisdreieck 40 · Lübeck · Telefon 0451/8819246
mobil: 0 171 / 4 04 17 31

Tag der offenen Tür

am Freitag,
dem 25. März
von 10 – 18 Uhr

Alm FARBEN

Farben – Tapeten – Bodenbeläge
Im Gleisdreieck 40 · ☎ 04 51 / 6 60 24

Tapetenwechsel: Rolle ab 5,- €

sikkens

FARBEN

für ein neues Raumgefühl!

Lust auf räumliche Veränderung? Unser Tipp: Mit Farbe. Gewusst wie, ...

- eröffnet sie ganze neue Perspektiven
- verleiht sie Ihren Räumen eine individuelle Note
- verändert sie die Proportionen eines Raumes
- setzt sie dekorative Akzente.

Selbst in sensiblen Räumen! Denn wir verarbeiten die hochwertigen Innenwandfarben von Sikkens. Frei von umweltschädlichen Emissionen und Lösemitteln.

Beim Waschmittel-dosieren kann man viel falsch machen. Oder alles richtig.

Die neue EcoLogixx 8 EXCLUSIV Waschmaschine mit der intelligenten Dosierautomatik i-DOS.

BOSCH
Technik fürs Leben

Die EcoLogixx 8 EXCLUSIV von Bosch. Dosiert Flüssigwaschmittel automatisch nach Art und Menge der Wäsche. Und spart damit viel Wasser und Waschmittel dazu.

Bei Ihrem Bosch EXCLUSIV Fachhändler:
Elektro Fischer
Im Gleisdreieck 40 · Lübeck

the right color

www.sikkens.de